

## Pflanz- und Pflegeanleitung für Schwertlilien (*Iris germanica*)

### 1. Die Pflanzung

#### Zeitpunkt der Pflanzung

Juli bis Oktober sind die besten Monate zum Pflanzen der Iris, so wächst sie vor dem Winter richtig an und blüht dann im darauffolgenden Frühjahr.

Bitte beachten! Nach dem Erhalt der Iris nehmen sie diese aus der Verpackung und pflanzen sie innerhalb der nächsten 6 Tage an einen geeigneten Ort.

#### Standort

Die Iris bevorzugt sonnige Standorte, die mindestens drei Viertel des Tages in der Sonne liegen. Damit die Iris blüht ist es wichtig Behinderungen des Lichteinfalls durch Bäume oder Sträucher zu vermeiden.

#### Boden

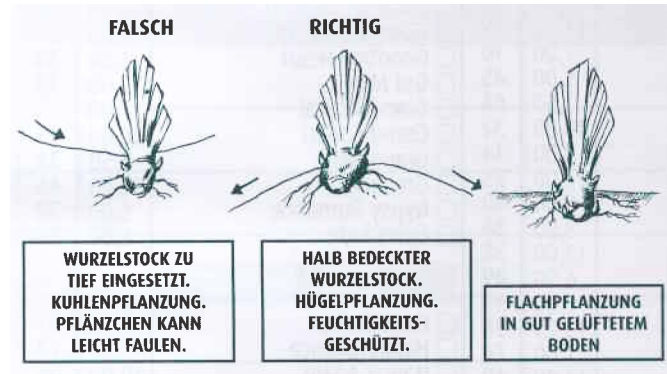
Am besten geeignet ist ein durchlässiger, gut durchlüfteter und neutraler Kalkboden. Ist der Boden sehr fest, empfiehlt es sich Kalk und organische Stoffe zuzuführen und die Iris etwas erhöht zu setzen um den Wasserablauf zu gewährleisten.

#### Pflanzenabstand

Zwischen den Pflanzen empfiehlt sich ein Abstand von 25 bis 40cm. Werden die Iris zu dicht gepflanzt teilen sie sich schneller.

#### Pflanzung

Nach dem Lockern einer mindestens 20 cm großen Bodenfläche und der Befreiung von Unkraut, wird der Wurzelstock so tief eingesetzt, dass er halb mit Erde bedeckt ist. (bei undurchlässigem Boden- Hügelpflanzung; gut durchlüfteter Boden- Flachpflanzung) Gießen Sie die Iris nach dem Einsetzen sofort an.



### 2. Die Pflege

Den Boden in regelmäßigen Abständen säubern und durchlüften. Um die Wurzelstöcke und Wurzeln nicht zu beschädigen, sollte nicht zu tief geharkt werden.

Nach der Blüte werden die Blumenstiele auf 10 cm herunter geschnitten. Das Laub der Iris wird nicht vor Ende September weggeschnitten. Nur stark verfärbte Blätter können entfernt werden.

### **3. Die Teilung und Vermehrung**

Um Blütenreichtum und Blütengröße zu erhalten, ist es notwendig die Wurzelstöcke zu teilen. Günstige Zeit dafür ist im Sommer, alle drei bis vier Jahre.

Dabei werden die Pflanzen mit einem dicken Hacken herausgerissen und grob geteilt. Die Wurzelstöcke werden voneinander gelöst und nur die stärksten (in der Regel die Äußeren) aufbewahrt.

Diese Maßnahme hilft der Iris sich wieder besser zu entwickeln und es wird verhindert, dass sich Sorten gegenseitig überwuchern.

### **4. Empfehlungen und Vorsichtsmaßnahmen**

#### **Düngung**

Iris mögen stickstoffarme Volldünger, nach Möglichkeit lang wirkende organische Mineralien.

#### **Gießen**

Das erste Mal wird sofort nach der Pflanzung gegossen und nach dem Austrieb noch zwei bis drei Mal. Im Sommer brauchen die Iris nur alle drei Wochen gegossen zu werden.

#### **Krankheiten**

Um Pilzkrankheiten (Blattverfärbungen) zu vermeiden, kann ab Mitte März ein Pilzschutzmittel zur Vorbeugung angewendet werden. Die Behandlung wird im Abstand von drei Wochen bis Ende Mai wiederholt.

Fäulnis des Wurzelhalses oder der Wurzelstöcke kann verhindert werden, indem für bessere Entwässerung gesorgt wird oder die Iris erhöht gepflanzt werden. Bereits angegriffene Pflanzenteile sollten unbedingt entfernt und gesäubert werden.

Zur Bekämpfung von Insekten sollte ein zugelassenes Schädlingsbekämpfungsmittel eingesetzt werden.